



Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Nur per E-Mail

Oberste Finanzbehörden
der Länder

nachrichtlich:

Bundeszentralamt für Steuern
- Referat St II 8 -

Wilhelmstraße 97
10117 Berlin

Tel. +49 30 18 682-0

poststelle@bmf.bund.de

www.bundesfinanzministerium.de

25. November 2025

**Betreff: Aufteilung eines einheitlichen Sozialversicherungsbeitrags (Globalbeitrag);
Anpassung der Aufteilungsmaßstäbe für den Veranlagungszeitraum 2026**

Bezug: Zuletzt BMF-Schreiben vom 28. November 2024

- IV C 4 - S 2221/20/10002 :006, DOK 2024/0944936 - (BStBl I Seite 1430)

GZ: IV C 4 - S 2221/00348/007/007

DOK: COO.7005.100.4.13478261

Seite 1 von 3

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Unter Bezugnahme auf das Ergebnis der Erörterungen mit den obersten Finanzbehörden der Länder sind zur Ermittlung der steuerlich berücksichtigungsfähigen Vorsorgeaufwendungen die vom Steuerpflichtigen geleisteten einheitlichen Sozialversicherungsbeiträge (Globalbeiträge) staatenbezogen wie folgt aufzuteilen:¹

Vorsorgeaufwendungen nach	Belgien	Irland	Lettland	Malta
§ 10 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe a EStG	51,96 %	73,23 %	76,86 %	51,96 %
§ 10 Absatz 1 Nummer 3 Satz 1 Buchstabe a und b EStG (ohne Krankengeldanteil)	39,11 %	14,17 %	2,93 %	39,11 %
§ 10 Absatz 1 Nummer 3a EStG (Anteil vom Globalbeitrag für Krankengeld)	8,94 % (1,68 %)	12,60 % (2,36 %)	16,81 % (10,18 %)	8,94 % (1,68 %)

¹ Angaben in Prozent des vom Arbeitnehmer geleisteten Globalbeitrags.



Seite 2 von 3

Gesamtaufwand	100,00 % ²	100,00 %	96,60 % (3,40 % sonstige nicht Abziehbare)	100,00 % ²
Für Höchstbetrags- berechnung gemäß § 10 Absatz 3 EStG anzusetzender Arbeitgeberanteil	99,07 %	161,11 %	172,68 %	51,96 %

Vorsorgeaufwen- dungen nach	Norwegen	Portugal	Spanien	Zypern
§ 10 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe a EStG	51,96 %	85,32 %	96,88 %	85,32 %
§ 10 Absatz 1 Nummer 3 Satz 1 Buchstabe a und b EStG (ohne Krankengeldanteil)	39,11 %	-	-	-
§ 10 Absatz 1 Nummer 3a EStG (Anteil vom Globalbeitrag für Krankengeld)	8,94 % (1,68 %)	14,68 % (2,75 %)	3,12 % (3,12 %)	14,68 % (2,75 %)
Gesamtaufwand	100,00 % ²	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Für Höchstbetrags- berechnung gemäß § 10 Absatz 3 EStG anzusetzender Arbeitgeberanteil	95,15 %	184,21 %	486,81 %	85,32 %

² Die Abweichung in der Summe beruht auf der Rundung der Einzelwerte.



Seite 3 von 3

Anwendungsbeispiel:

Der ledige Arbeitnehmer A leistet für das Jahr 2026 in Belgien einen Globalbeitrag i. H. v. 1.000 €.

Lösung:

A kann an Vorsorgeaufwendungen geltend machen:

- Altersvorsorgeaufwendungen i. S. d. § 10 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe a EStG i. H. v. 519,60 € (= 51,96 % von 1.000 €),
- Beiträge zur Basiskranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung i. S. d. § 10 Absatz 1 Nummer 3 Satz 1 Buchstabe a und Buchstabe b EStG i. H. v. 391,10 € (= 39,11 % von 1.000 €),
- Beiträge für sonstige Vorsorgeaufwendungen i. S. d. § 10 Absatz 1 Nummer 3a EStG i. H. v. 89,40 € (= 8,94 % von 1.000 €, darin enthalten 16,80 € = 1,68 % von 1.000 € für Krankengeld und 72,60 € = 7,26 % von 1.000 € für die weiteren sonstigen Vorsorgeaufwendungen).

Im Rahmen der Höchstbetragsberechnung gemäß § 10 Absatz 3 EStG ist ein Arbeitgeberanteil i. H. v. 990,70 € (= 99,07 % von 1.000 €) anzusetzen.

Eine entsprechende Aufteilung ist hinsichtlich der Altersvorsorgeaufwendungen auch bei der Ausstellung von elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen und Besonderen Lohnsteuerbescheinigungen durch den Arbeitgeber für das Kalenderjahr 2026 vorzunehmen (s. Abschnitt I Tz. 15 Buchstabe a des für Kalenderjahre ab 2025 maßgeblichen BMF-Schreibens vom 5. September 2024 [BStBl I Seite 1255]).

Die Tabellen sind für den Veranlagungszeitraum 2026 anzuwenden. Sie gelten für den gesamten Veranlagungszeitraum.

Die Aufteilung von Globalbeiträgen, die an Sozialversicherungsträger in Ländern außerhalb Europas geleistet werden, ist nach den Umständen des Einzelfalls vorzunehmen.

Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt veröffentlicht.

Im Auftrag

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.